

7. Praxistagung Deponie 2016

Fachtagung & Ausstellung, Hannover, 29. - 30. November 2016



7. Praxistagung Deponie **Dienstag, 29. November 2016**

10:00 Beginn der Vorträge

Organisatorische und rechtliche Aspekte

1. Aktuelle Entwicklungen im nationalen und europäischen Deponierecht. *Dr. Karl Biedermann, BMUB, Bonn*
2. Das NRW-Arbeitsblatt zur Entlassung von Deponien aus der Nachsorge. *Dr. M. Tiedt, LANUV NRW, Recklinghausen*
3. Standortbezogene Rechtsfragen bei der Zulassung von Deponievorhaben auf neuen Flächen. *G. Franßen, EMLE (Madrid), M. Grunow, Heinemann & Partner, Essen*

11:30 – 12:00 Kaffeepause

4. Stand der Mantelverordnung und erwartete Auswirkungen auf Deponien. *M. Raffelsiefen, BMUB, Bonn*
5. Anmerkungen zum Entwurf der Ersatzbaustoffverordnung aus Sicht des Vollzuges. *Dr. H.-U. Bertram, Umweltministerium Niedersachsen, Hannover*
6. Vergabe von Leistungen nach neuem Vergaberecht: Neue Freiheiten bei der Verfahrensart, Inhouse-Geschäfte, öffentlich-öffentliche Zusammenarbeit, Neuregelung zur Vertragsänderung und –kündigung, Vereinfachungen bei der Eignungsprüfung. *Dr. N. Hildebrandt, WMRC Rechtsanwälte, Berlin*

13:30 – 14:30 Mittagsbuffet

7. Deponiekapazitäten in Brandenburg. *Dr. U. Stock, LfU Brandenburg, Potsdam*
8. Bodenmanagement im Umfeld der Mantelverordnung und kappen Deponieraums. *C. Hellmann, Emschergenossenschaft / Lippeverband, Essen* (angefragt)
9. Rückstellungen für Deponienachsorge im Spannungsfeld zwischen Handels- und Kommunal(abgaben)recht. *S. Hofmann, Econum GmbH, Dresden*
10. Ausschreibung von Planungsleistungen für Deponien. *Dr. N. Hildebrandt, WMRC Rechtsanwälte, Berlin*

16:30 – 17:00 Kaffeepause

11. *Die gesetzlichen Rahmenbedingungen der Stromerzeugung aus Deponiegas sowie Gas aus der Bioabfallvergärung nach dem EEG 2017, KWKG 2016 und StromStG.* *T. Lehberg, PKF FASSELT SCHLAGE, Duisburg*

Softwaregestütztes Abfallmanagement

12. Die software-gestützte Annahme/ Verwertung von Abfällen an Entsorgungsanlagen. *M. Volkmar, Q-SOFT GmbH, Erfurt*
13. Abfallwirtschaft 4.0 - Wie sich Potenziale besser ausschöpfen lassen. *Dr. R. Dörrenbächer, Fritz & Macziol, Ulm*

18:30 Ende der heutigen Vortragsveranstaltung

19:00 Abendbuffet

7. Praxistagung Deponie Mittwoch, 30. November 2016

9:00 Vortragsbeginn

Deponiegas

14. Erfahrungen mit unterschiedlichen Gasabsaugversuchen auf Deponien zur Vorbereitung der Schwachgasbehandlung. *Dr. E. Reuter, IWA Ingenieurgesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft mbH & Co. KG, Bad Oeynhausen, M. Bredemeier, Betrieb Abfallwirtschaft Nienburg/Weser*
15. Schwachgasfackel mit Strom-Einsparung und Stromerzeugung. *M. Schmid, Ökozentrum, Langenbruck, Schweiz*
16. Detektion diffuser Methanaustritte aus Deponien aus der Luft. *M. Ulbricht, S. Dominok ADLARES GmbH, Teltow*

10:30 – 11:00 Kaffeepause

Kontrollmaßnahmen, Stabilisierung und Langzeitverhalten

17. Deponiebelüftung als Klimaschutzmaßnahme – aktuelle Vorhaben und Ergebnisse im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative. *Dr. K.-U. Heyer, K. Hupe, Prof. Dr. R. Stegmann, Ingenieurbüro für Abfallwirtschaft Prof. R. Stegmann und Partner, Hamburg*
18. Erwartete und tatsächlich eingetretene Setzungen auf der Deponie Cröbern. *S. Geß, FCB Fachbüro für Consulting und Bodenmechanik GmbH, Espenhain*
19. Praxiserfahrungen mit den bundeseinheitlichen Qualitätsstandards für Wasserhaushalts und Rekultivierungsschichten. *Dr. U. Sehrbrock, Dr. T. Egloffstein, W.-D. Brunswig, C. Seyfert, K. Wichmann, ICP Braunschweig*

12:30 – 13:30 Mittagsbuffet

20. Nachweis der langfristigen Wirksamkeit einer Deponiesicherung. Erste Erfahrungen mit der neuen Schweizer Abfallverordnung (VVEA). *Dr. K. Finsterwalder, Finsterwalder Umwelttechnik GmbH & Co. KG, Bernau a. Ch./ Hittenkirchen, Hansruedi Aebli, Amt für Natur und Umwelt Kanton Graubünden, Chur, Schweiz*
21. Bewertung der Funktionsfähigkeit einer mineralischen Deponieabdeckung mit bodenphysikalischen Methoden am Beispiel der Deponie Rastorf (Schleswig-Holstein). *S. Beck-Broichsitter, Dr. H. Fleige, Prof. Dr. R. Horn, Christian-Albrechts-Universität, Kiel*
22. Geophysik – eine zerstörungsfreie Prüf- und Kontrollmethode für Deponieabdichtungen. *Dr. K.-N. Lux, I. Scheffel, GFL – Dr. Lux Geophysikalische Fachberatung GbR, Friedrichroda, J. Preuß, G.U.B. Ingenieur AG, Freiberg*

15:00 – 15:30 Kaffeepause

Bau und Betrieb von Deponien

23. Deponie auf Deponie – Praxisbeispiele aus Planung, Genehmigung und Bau. *T. Wemhoff., Prof. Dr. E. Biener, T. Sasse, Umtec, Bremen*
24. *Asbest, KMF und andere gefährliche Bauabfälle auf Deponien. H. Bogon, Beratender Ingenieur, Neustadt a.R.*

Sickerwasser

25. Schadensbewertung von Deponieentwässerungssystemen. *Dr. F. Kölsch, Dr. Kölsch Geo- und Umwelttechnik GmbH, Braunschweig*
26. Kosteneinsparung in der Sickerwasserreinigung. *C. Schröder, aquen aqua-engineering GmbH, Clausthal-Zellerfeld*

17:30 Ende der Praxistagung Deponie

Aktuelle Informationen zur Tagung finden Sie unter www.wasteconsult.de

Anmeldung an

Wasteconsult international, Gartenstr. 4, D-30851 Langenhagen, FAX +49 511 6558 1774
info@wasteconsult.de

Ich melde mich hiermit verbindlich für die Teilnahme an der Praxistagung Deponie an. Den Teilnahmebeitrag zahle ich innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungserhalt. Die Teilnahme- und Geschäftsbedingungen erkenne ich an.

Bitte ankreuzen:

	Teilnahmegebühr netto		Teilnahmegebühr netto	
	Bei Anmeldung bis 23.9.2016		Bei Anmeldung ab 24.9.2016	
29.11.2016 1. Tagungstag (Tageskarte)	<input type="checkbox"/>	199 €	<input type="checkbox"/>	269 €
30.11.2016 2. Tagungstag (Tageskarte)	<input type="checkbox"/>	199 €	<input type="checkbox"/>	269 €
2-Tage-Ticket 29.-30.11.2016	<input type="checkbox"/>	349 €	<input type="checkbox"/>	399 €
2-Tage-Ticket Studierende (Nachweis!) bis 29 J.	<input type="checkbox"/>	99 €	<input type="checkbox"/>	129 €

*Ggf. abweichende Regelungen für Teilnehmer aus dem EU-Ausland mit USt-ID.

jeweils plus 19% USt.*

Titel, Vorname, Name:

.....
Firma / Institution, USt.-ID:

.....
Straße:

.....
Plz., Ort:

.....
Telefon, FAX:

.....
E-Mail:

.....
Datum, Unterschrift, Stempel:

.....
Veranstalter: Wasteconsult, Gartenstr. 4, 30851 Langenhagen, www.wasteconsult.de

Tel. 0511 / 6558 1775 FAX 0511 / 6558 1774 info@wasteconsult.de .

Tagungsort: Wienecke XI. Hotel, Hildesheimer Str. 380, 30519 Hannover, Tel. 0511 / 126 110

FAX 0511 / 12 611 511 www.wienecke.de

An- und Abmeldung müssen schriftlich (Brief o. FAX) erfolgen; bitte benutzen Sie das Formular. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Rechnung. Die Anmeldung ist bindend. Im Verhinderungsfall werden ohne Mehrkosten Ersatzteilnehmer aus der gleichen Einrichtung akzeptiert. **Abmeldung:** Bei einer Abmeldung vor dem 14.11.2016 (Poststempel) erheben wir hierfür einen Kostenbeitrag von 50 Euro. Bei späterer Abmeldung findet keinerlei Rückerstattung statt; in diesem Fall werden die Tagungsunterlagen nachgesandt. **Teilnahme- und Geschäftsbedingungen:** Mit der Anmeldung werden die Teilnahme- und Geschäftsbedingungen verbindlich anerkannt. Muss die Veranstaltung abgesagt werden, werden bereits gezahlte Teilnahmegebühren erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Änderungen im Programm und im Programmablauf bleiben vorbehalten. Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Gerichtsstand ist Hannover. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Aufsichtspflicht und haftet nicht für beschädigten oder abhanden gekommenen Besitz, Unfälle etc. sowie für Folgen höherer Gewalt, Unruhen, Krieg und Bürgerkrieg.

Leistungen: In der Tagungsgebühr sind die im Programm aufgeführten Mittags- (inkl. 1 Softgetränk) und Abendmahlzeiten (inkl. 1 Softgetränk oder Pils), täglich 2 Kaffeepausen mit Kaffee und Imbiss sowie ein Tagungsband bzw. Lehrgangsunterlagen enthalten.

Teilnahmegebühr: Siehe Anmeldeformular. Beachten Sie den Frühbucherrabatt. Anreise und Unterkunft sind von allen Teilnehmern selbst zu tragen.

Fachausstellung, Inserate im Tagungsband und Sponsoring: Informationen hierzu finden Sie unter <http://www.wasteconsult.net/ausstellung>

Unterkünfte: Das Hotel Wienecke XI. hält ein begrenztes Zimmerkontingent bereit. Bei Hinweis auf die Tagungsteilnahme erhalten Sie das Einzelzimmer für 90 Euro/Tag. Weitere Unterkünfte finden Sie unter <http://www.waste-to-resources.eu/tagungsort-unterkunft.html>